

Prof. Dr. jur. Günter Reiner



# Rechtswissenschaftliche Lehre für Nichtjuristen -

Zu den Aufgaben einer juristischen  
Fachdidaktik

# Gliederung

## A. Herausforderungen der jur. Lehre für Nichtjuristen

- I. Ausgangslage
- II. Lehr- und Lernziele
- III. Lehrinhalte
- IV. Lehrmethoden

## B. Erwartungen an eine juristische Fachdidaktik

- I. Fragen
- II. Vorüberlegungen
- III. Erste empirische Auswertung

## A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

## A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

### I. Ausgangslage

- als „Nebenfach“ wenig Lehr- und Lern-Zeit
- teilweise geringe Motivation
- Wirtschaftswissenschaftler wollen eindeutige Aussagen
- Bologna-Vorgaben

## A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

### II. Lehr- und Lernziele

- *Lernziele*
- *Lehrziele*
  - fachspezifische Ziele selbst gesetzt

## A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

### Selbst gesetzte fachspezifische Ziele

- **juristische Kenntnisse und Kompetenzen**
  - Recht als Bestandteil der ökonomischen Realität
  - privatrechtliche Normen in ihrem Zusammenhang verstehen und anwenden
- **Interesse am Umgang mit dem Recht wecken**
- **juristische Handlungskompetenz zur allgemeinen Berufsqualifizierung**

## A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

### III. Lehrinhalte

- Auswahl der Fächer
  - Kriterien
  - Beispiele:
    - BWL-Bachelor
    - BWL-Master Risikomanagement (Neigungsgruppe Recht)

# BWL-Bachelor: rechtliche Studienanteile

Trim.	Fach (TWS)		
1.			
2.		WiPrivR (4)	
3.			
4.		Grundzüge d. öff. WiR (2)	
5.	Gesellschafts- und Arbeitsrecht (4)	← alternativ →	Öffentliches Wirtschaftsrecht (4)
6.		Seminar (2)	
7.		BA-Arbeit	

## BWL-Master: SSP Risikomanagement / Recht

Trim.	Fach (TWS)			
8.	Vertrag und Risiko		Rechtliche Organisationsstrukturen	
9.		Personalwirtschaftsrecht		Öff. Umweltrecht
10.	jur. Wahlfach	Personalwirtschaftsrecht	Seminar	
11.	jur. Wahlfach			
	Masterarbeit			

## A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

### III. Lehrinhalte

- Auswahl der Fächer
  - Kriterien
  - Beispiele:
    - BWL-Bachelor
    - BWL-Master Risikomanagement (Neigungsgruppe Recht)
- Umfang des Stoffs
- Tiefgang

A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

## IV. Lehrmethoden / **1. Lehrformen in der Präsenzlehre**



## A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

### IV. Lehrmethoden / **1. Lehrformen in der Präsenzlehre**

- Vorlesung
- Übungen
- Seminare
- Innovative Lehrformen

## A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

### IV. Lehrmethoden / **2. Art der Darstellung des Rechts**

- Recht zunächst aus Sicht des wirtschaftenden Akteurs
- strenges Gebot der Nachvollziehbarkeit
- (unnötige) Komplexität reduzieren
- Befreiung von überflüssigen jur. Konventionen
- praxisnahe Beispiele
- individuelles Gerechtigkeitsempfinden der Studierenden einbeziehen

A. Herausforderungen der juristischen Lehre für Nichtjuristen

#### IV. Lehrmethoden / **3. Brücke zu den Wirtschaftswissenschaften?**

- ergebnisorientierte, wirtschaftliche Betrachtungsweise
- wirtschaftsnahe Fallbeispiele
- Ökonomische Analyse des Rechts?
- Verknüpfung mit wirtschaftswissenschaftlichen Lehrinhalten?

## B. Erwartungen an eine juristische Fachdidaktik

## B. Erwartungen an eine juristische Fachdidaktik

### I. Fragen

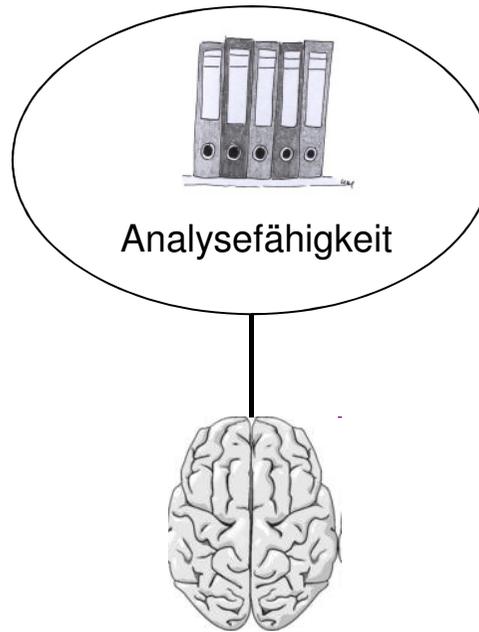
- Wie Lehrinhalte und –methoden optimieren?
- Nutzen juristischer Handlungskompetenz für WiWi-Absolventen?
  - Wesen des *juristischen* Denkens und Handelns
  - Wesen des *wirtschaftlichen* Denkens und Handelns
  - Überschneidungen und Komplementarität?
  - Vermittlung juristischen Denkens und Handelns?

B. Erwartungen an eine juristische Fachdidaktik

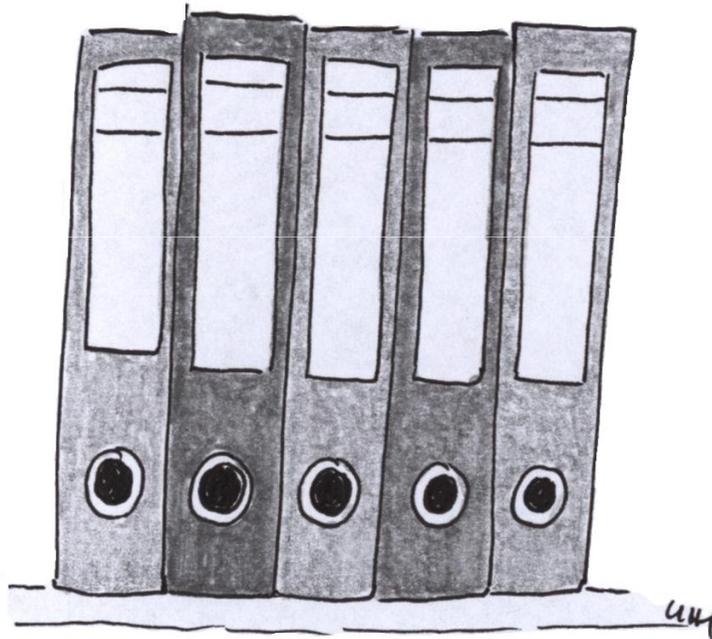
## II. Vorüberlegungen

→ Was zeichnet juristisches Denken und Handeln aus?

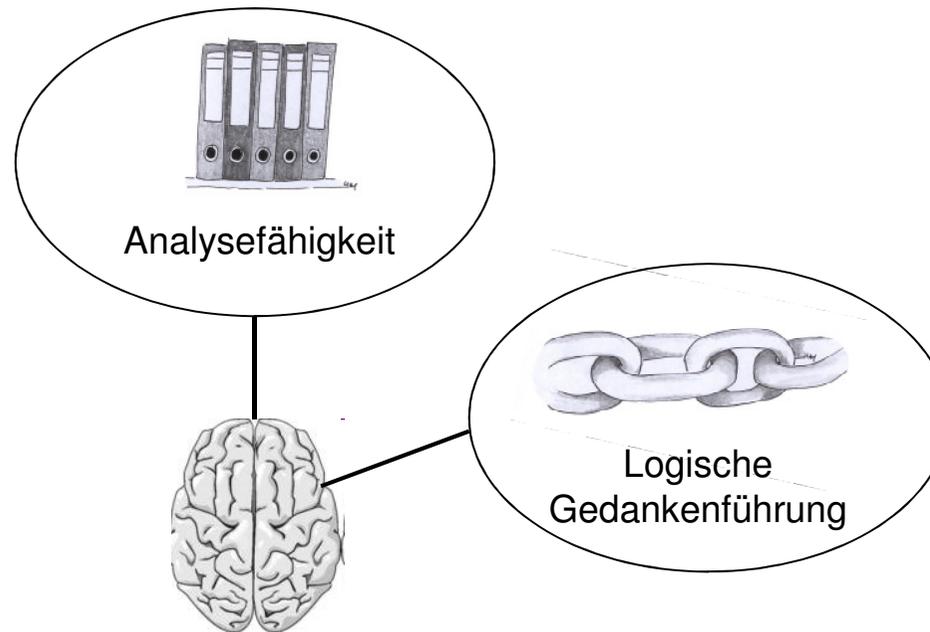
# Juristische Kompetenzen



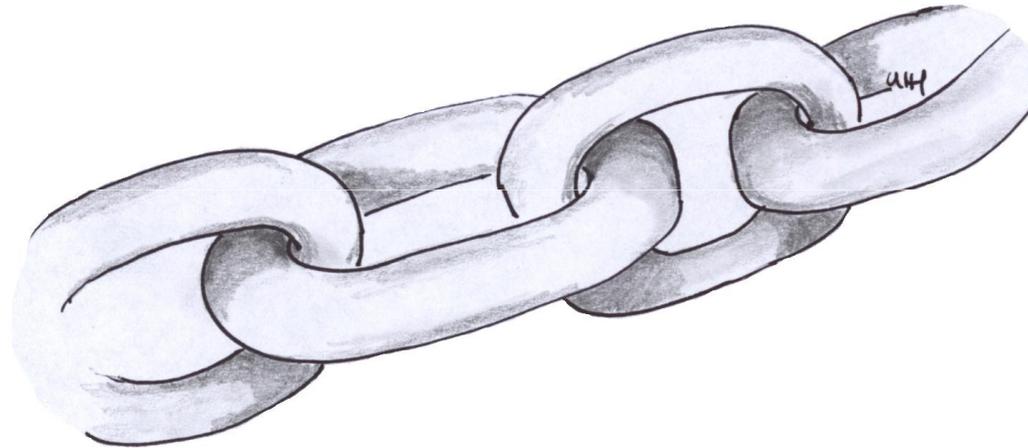
# Analysefähigkeit



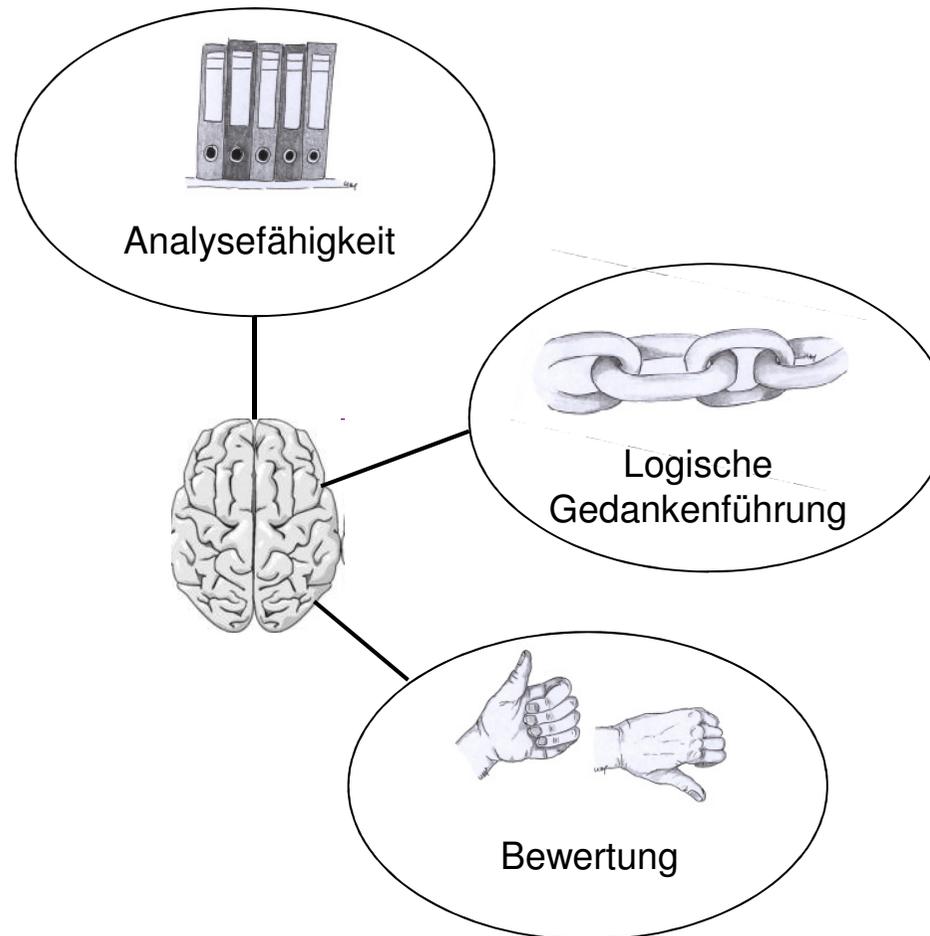
# Juristische Kompetenzen



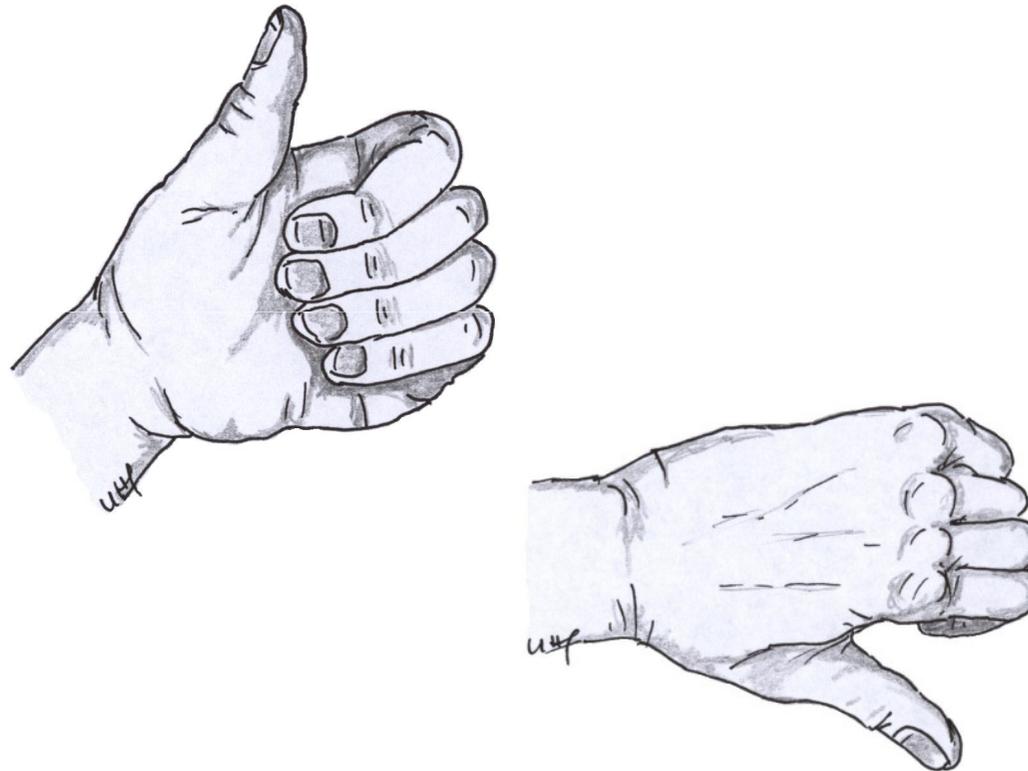
# Logische Gedankenführung



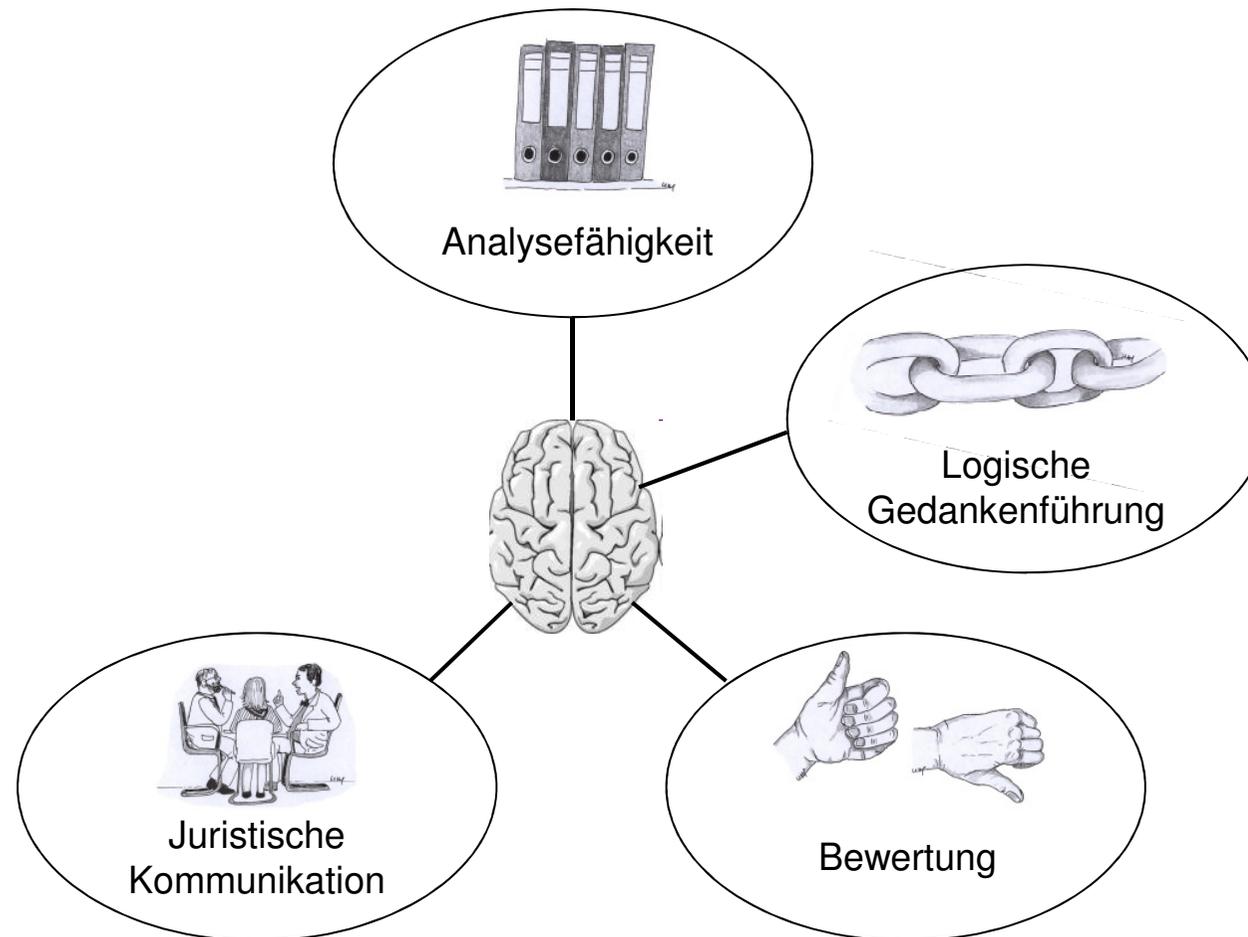
# Juristische Kompetenzen



# Bewertung



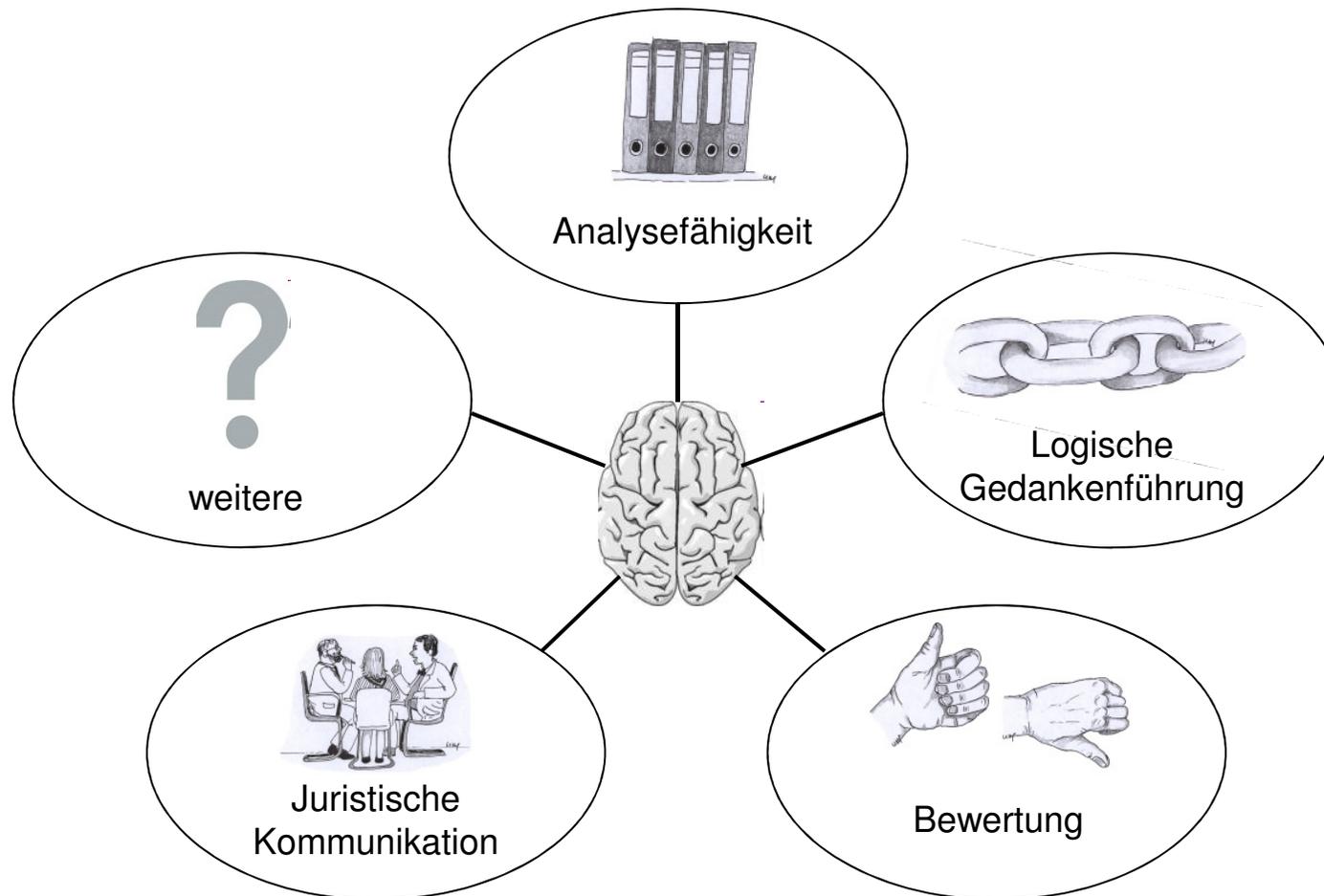
# Juristische Kompetenzen



# Juristische Kommunikation



# Juristische Kompetenzen



B. Erwartungen an eine juristische Fachdidaktik

III. Erste empirische Auswertung

## Umfrage

(60 BWL-Studierende, Wahlpflicht Recht)

Sind Sie der Meinung, dass die genannten Kompetenzen im gesamten wirtschaftswissenschaftlichen Studium nützlich sind?

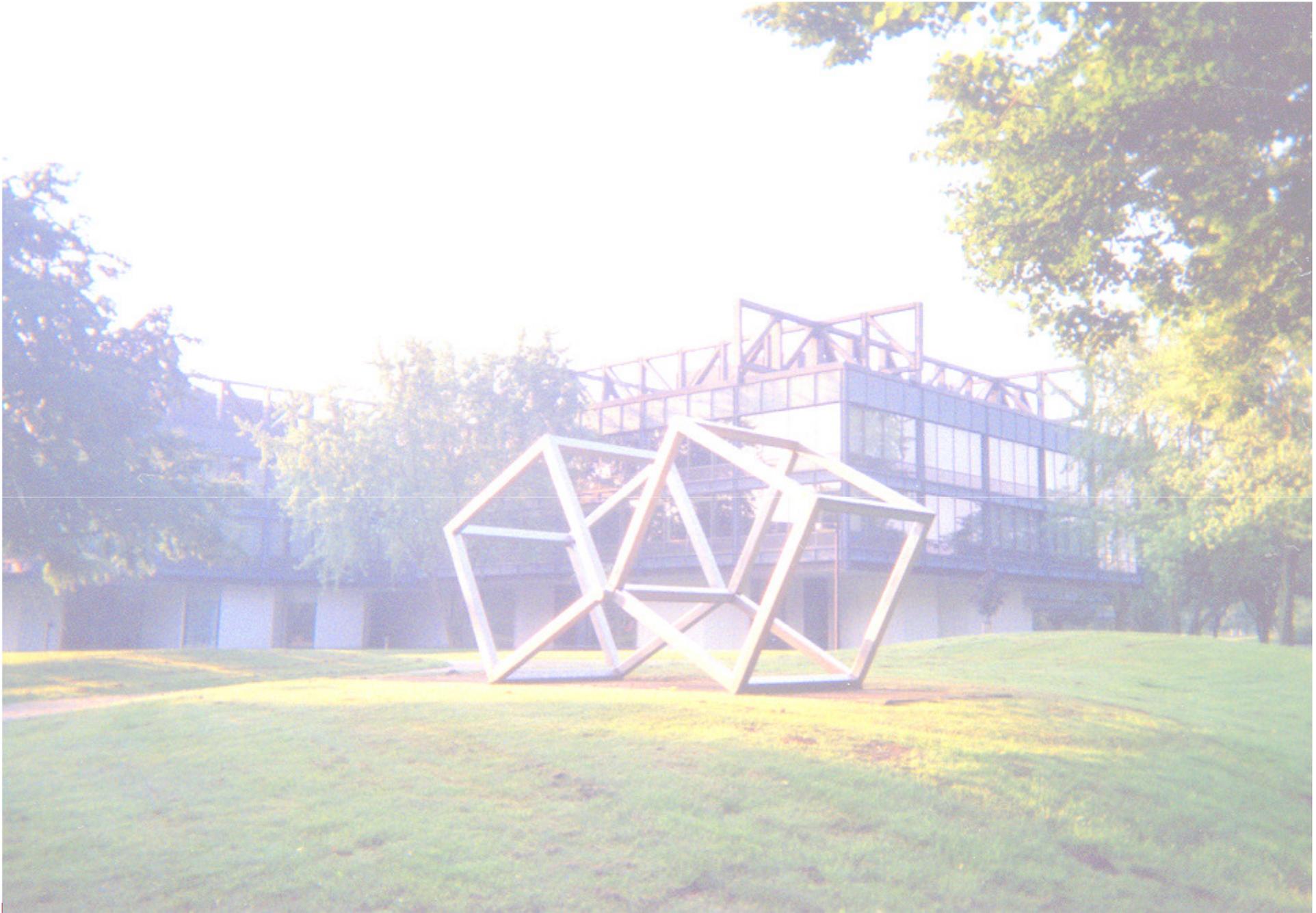
	Sehr nützlich			-	nicht nützlich		
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Analysefähigkeit</b>							
<b>Logische Gedankenführung</b>							
<b>Bewertung und Gewichtung von Interessen</b>							
<b>Sozial-kommunikative Fähigkeiten</b>							
<b>Präziser Umgang mit Sprache</b>							

Konnten Sie an sich selbst feststellen, dass Sie sich im Rahmen Ihres Bachelor-Studiums durch die juristischen Studieninhalte im Hinblick auf die genannten Kompetenzen verbessert haben?

	Sehr verbessert			-	nicht verbessert		
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Analysefähigkeit</b>							
<b>Logische Gedankenführung</b>							
<b>Bewertung und Gewichtung von Interessen</b>							
<b>Sozial-kommunikative Fähigkeiten</b>							
<b>Präziser Umgang mit Sprache</b>							

# Zusammenfassung

- Lehre des Rechts für Nicht-Juristen als **besondere** didaktische Herausforderung
  - Zwang zu besonderer Klarheit und Strukturierung
  - juristische Handlungskompetenz für Nicht-Juristen sinnvoll?
  - Erkenntnisse über Wesen des juristischen Denkens und Lernens fehlen
- wissenschaftlicher Auftrag an die jur. Fachdidaktik



Prof. Dr. jur. Günter Reiner

Rechtswissenschaftliche Lehre für Nichtjuristen